

QUEER

www.WaermerBremen.de



KURIER-

WaermerBremen@aol.com

...chen

1/2001

VEREINSNACHRICHTEN DES LESBISCH - SCHWULEN SPORTVEREINS WÄRMER BREMEN E.V.

Lieber SportlerInnen,

diesmal leider nur ein „Queerkurierchen“, etwas dünner, dafür aber voll mit wichtigen Dingen: der CSD steht vor der Tür, die Diskussion um die Beteiligung von Frauen im Vorstand ist voll entbrannt!

- Die Zeit wird knapp -

Vorstandswahlen noch im Herbst 2001 und schon am 23. Juni der CSD in Oldenburg...

Wir laden alle MitgliederInnen herzlich ein, an der nächsten Vorstandssitzung am Mittwoch, den 30. Mai teil zu nehmen um sich an der Vorbereitung des CSD zu beteiligen und die Diskussion um die Mitarbeit von Frauen im Verein fortzuführen...



Frauen

Reaktionen auf den Brief an die Frauen im Verein
Ideen zur Gestaltung der Vorstandsarbeit

Der Einladung, an der Vorstandssitzung am 25. April teilzunehmen, folgten drei Frauen. Die Reaktionen auf den Brief, dem bewußt eine provokative Note verliehen wurde, waren unterschiedlich. Manche empfanden ihn als zu provokativ und äußerten, daß sie, nachdem sie den Brief erhalten hatten, als erstes zum Telefon griffen, um sich mit anderen angeschriebenen Frauen im Verein auszutauschen. Die angekündigte Veröffentlichung im Queer-Kurier wurde als öffentliches Anprangern verstanden und in dem Sinne mißverstanden, daß der Vorstand eventuell vorhabe, den Brief auch in anderen Zeitungen zu veröffentlichen. Die Tatsache, daß wir als Vorstand das Argument, keine Zeit zu haben, nicht gelten lassen wollen, wurde kritisiert: wir hätten das Argument nicht durch einleuchtende Gegenargumente entkräftet. Eine Frau äußerte, daß sie wisse, daß es im Vorstand auch Mitglieder mit Halbtagsstellen gebe (Anmerkung der Redaktion: dies trifft auf eines der Vorstandsmitglieder zu).

Eine der anwesenden Frauen bekräftigte, daß sie den Brief nicht als zu provokativ empfand. Sie äußerte, daß sie der Brief durchaus motiviert habe, an der Vorstandssitzung teilzunehmen und sich zu überlegen, ob sie sich nicht mehr für den Verein engagieren könne.

In der weiteren Diskussion wurde der Vorschlag gemacht, das Amt eines Vorstandsmitglieds zu splitten: es könnte von zwei Frauen bzw. Männern bekleidet werden, die abwechselnd an den Sitzungen teilnehmen könnten und so nur alle acht Wochen anwesend wären. Als eine weitere Möglichkeit den Verein tatkräftig zu unterstützen wurde die Idee geäußert, auch ohne Mitgliedschaft im Vorstand Dinge zu organisieren, zu unterstützen oder zu leiten.

Insgesamt war die Vorstandssitzung am 25. April sehr fruchtbar: nicht nur in bezug auf die aktive Mitarbeit von Frauen im Vorstand, sondern auch in bezug auf neue, alternative Ideen, die Vorstandsarbeit zu organisieren.

Wir sind gespannt auf weitere Reaktionen auf den Brief und hoffen auf noch mehr konstruktive Vorschläge. LeserInnenbriefe können uns direkt in die Hand gedrückt werden oder per Post bzw. e-mail zugesandt werden.

Reaktionen

Weil es angekündigt wurde und weil die Diskussion noch weiter gehen muss, hier der Brief an alle Frauen im Verein vom 02.04.2001.

Liebe Mitgliedinnen,

ein Lesbisch-Schwuler Sportverein ohne Lesben verdient diesen Namen wohl kaum. Zwar gibt es in unserem Verein ein Drittel Frauen, doch besteht der Vorstand ausschließlich aus Männern. Wir halten diese Tatsache für beklagenswert und sind der Meinung, daß sich das ändern sollte! „...WÄRMER BREMEN versteht sich als Werber für die Toleranz und Akzeptanz von Lesben und Schwulen in der Gesellschaft ebenso wie als Freizeitangebot im Rahmen einer schwulen und lesbischen Subkultur...“. Dieser Auszug aus dem Flyer des Vereins verdeutlicht, daß WÄRMER BREMEN mehr ist als ein bloßer Sportverein. Aus diesem Grunde dürfen nicht nur Männer den Vorstand bilden; auch Frauen sollten den Verein aktiv mitgestalten. Wir haben versucht zu ergründen, wie es kommt, daß sich keine Frau für den Vorstand zur Wahl gestellt hat. Ein Grund mag die Tatsache sein, daß Vereinsarbeit nicht gerade als attraktiv gilt. Dazu können wir sagen, daß es sogar Spaß machen kann, den Verein vorwärts zu bringen, neue Ideen zu entwickeln und zu verwirklichen. Ein weiterer Grund mag der sein, daß keine die Zeit hat, um im Vorstand mitzuarbeiten. Dieses Argument können wir nicht durchgehen lassen, denn auch wir sind alle berufstätig und sind mit diesem kostbaren Gut nicht allzu üppig ausgestattet. Wir meinen, daß es jeder möglich sein sollte, einen Abend im Monat für den Verein zu „opfern“.

Mit diesem Schreiben, das übrigens nur an die Frauen im Verein gesandt und im nächsten Queer-Kurier veröffentlicht wird, möchten wir Euch zur nächsten Vorstandssitzung von WÄRMER BREMEN einladen. Mit dem Erscheinen bei diesem Treffen sind keinerlei Verpflichtungen verbunden: Ihr müßt Euch also nicht für die Wahlen zum Vorstand aufstellen lassen. Wir haben vielmehr die Absicht, Euch von der Vorstandsarbeit zu erzählen, mit Euch zu diskutieren und in Erfahrung zu bringen, was die Frauen in unserem Verein davon abhält, sich im Vorstand zu engagieren.

Auf ein zahlreiches Erscheinen am Mittwoch, den 25. April um 20:00 Uhr im Büro der Firma TECTA in der Kohlhöckerstraße 24 (in der Nähe der Wallanlagen) freuen sich

Wilfried, Jürgen, Thomas, Matthias und Florian

Termine

Badminton: Dienstags, 20:30 Uhr,
Tenniscenter Habenhausen

Fitness /Jazzdance: Montags, 21:00 Uhr,
Tanzboden, Grundstr. 3

Laufgruppe: Montags, 18:00 Uhr,
Eingang Parkhotel, Bürgerpark

Schwimmen: Donnerstags, 20:00 Uhr,
Stadionhallenbad (Werderstadion)

Volleyball: Freitags, 19:30 Uhr,

Bürgerm.-Schmidt-Schule, Contrescarpe 26
für alle, die Lust am Volleyball haben

Volleyball: Sonntags, 19:30 Uhr,
Sporthalle "Am Barkhof" in der Parkallee
für AnfängerInnen, Fortgeschrittene und
das Liga-Team

c/o Rat & Tat
Theodor-Körner-Str. 1
28203 Bremen

AnsprechpartnerInnen des
lesbisch-schwulen Sportvereins:

1. Vorsitzender & Kontakte
zu anderen Sportvereinen
Jürgen, Tel. 78494

2. Vorsitzender
Matthias

Mitgliederverwaltung & Finanzen
Thomas, Tel. 3477647
Sparkasse in Bremen,
Konto 1715150, BLZ 29050101

Queer Kurier

Redaktion:
Matthias, Tel 3498574
Florian
Gestaltung: Mathias

Internet

Wilfried
WaermerBremen@aol.com

Badminton

Jörn, Tel. 340056

Fitness & Jazzdance

Wilfried, Tel. 77646

Volleyball (Freitag)

Erich Meyer 392483

Schwimmen

Ralf, Tel. 3469011